

erhöhter lichtbedarf versus minergie alterszentrum neue lanzeln, stäfa

reflexion ag

hardturmstrasse 123
8005 zürich

telefon 044 355 51 11
telefax 044 355 51 10

mail@reflexion.ch
www.reflexion.ch



Das bestehende Alters- und Pflegeheim Lanzeln entsprach in baulicher und betrieblicher Hinsicht nicht mehr den Anforderungen der heutigen Alterspflege und konnte den Bedarf an Alters- und Pflegeheimplätzen der Gemeinde Stäfa nicht mehr decken. Entsprechend haben Fürsorgebehörde und Gemeinderat im Jahr 2002 das Projekt Alterszentrum Neue Lanzeln eingeleitet.

Für die weitere Projektierung auf der Grundlage des Siegerprojektes MITTE hat die Gemeindeversammlung am 7. Dezember 2004 einen Kredit von 1.965 Mio. Franken bewilligt.

Der Neubau des Alterszentrums Neue Lanzeln sucht eine Identität für den Ort zwischen Bahngleise und Hauptstrasse. Das Gebäude nimmt die unregelmässigen Fluchten der Umgebungsbauten auf und klärt die fehlende Massstäblichkeit des Ortes.

Bauherrschaft:
Alterszentrum Neue Lanzeln
Architektur:
Bob Gysin + Partner BGP
Eröffnung:
Erste Etappe Mai 2008
Aufgabenbereich:
Gesamte Lichtplanung
Projektschwerpunkt:
Sehen im Alter



1



4

Bild Vorderseite
Aufenthaltsbereich

- 1 Wohnraum
- 2 Vortragsraum
- 3 Küche
- 4 Korridor
- 5 Wohnraum



2



3



5